

Forum aktueller Architektur in Köln **23.09.–30.09.**

Pressemitteilung – 18.07.2005

Das Programm des Architekturforums plan05, das vom 23. bis 29. September stattfindet, ist fast komplett. Zum siebten Mal laden die Veranstalter nach Köln ein – zu einem Parcours mit etwa 40 Ausstellungs- und Veranstaltungsprojekten mit einer Vielzahl von Workshops, Aktionen, Vorträgen, Diskussionen und Führungen für Fachleute ebenso wie für alle Architekturinteressierten.

Bei plan05 wird das Vorjahresthema „Wohnen“ unter einem neuen Aspekt fortgeführt. Nach dem plan04-Focus „Siedlungsbau und Quartiersplanungen zwischen Innenstadt und Peripherie“ soll nun das Individuelle und das Temporäre im „Dazwischen“ betrachtet werden. Dabei ist gerade anhand der Bandbreite von Wohnformen auch die Vielfalt von architektonischen Positionen darstellbar. Besonderes Augenmerk gilt zu plan05 vor allem jenen Projekten, bei denen Architektur die Realisierung spezifischer Lebens- und damit Wohnmodelle ermöglicht, die als Resultate aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen gelten können.

Programm-Auswahl

Ausstellungen: Die Bandbreite reicht von dem Kölner Architekturbüro Kaspar Kraemer (Präsident des Bundes Deutscher Architekten), das sein Verständnis von Wohnungsbau anhand realisierter Gebäude aufzeigt, über Piero Lissoni bis hin zu dem jungen Büro LHVH-Architekten, das die bekannten Containeransammlungen an Baustellen nutzt, um hier die eigenen Wohncontainer anzudocken.

Die international renommierte Architekturhochschule Berlage-Institute aus Rotterdam zeigt Analysen und Entwürfe zu unterschiedlichen Kölner Wohnsituationen, die als tatsächliche oder vermeintliche Architektur-„Utopien“ der 1960er und 70er Jahre gelten können.

Folgende Kölner Institutionen beteiligen sich: Das Museum für Angewandte Kunst würdigt mit einer großen zuvor im Deutschen Architekturmuseum Frankfurt a. M. gezeigten Ausstellung den Architekten Dominikus Böhm (1880-1955). Das Historische Archiv zeigt eine Ausstellung zu den neuen Innenstadt-Wohnidealen der 1980er Jahre am Beispiel des damaligen Kölner Modellprojekts „Stollwerck“. Das Museum Ludwig hat vier Architekten und vier Künstler zu einem Workshop eingeladen, darunter Arno Brandhuber, Jesko Fezer, Tue Greenfort, Nikolaus Hirsch, Marianne Müller, Tobias Rehberger und Andreas Slominski, sich während der plan-Woche mit dem zum Unort gewordenen Dionysos Hof unterhalb des Domchores zu beschäftigen. Die Ergebnisse werden in der Aktionsausstellung „Dionysos Hof 1:1“ vor Ort gezeigt.

Aktionen und Interventionen: Bei Jörg Rekitke (Landschaftsarchitekt) und Andreas Fritzen (Architekt) können sich Studierende bewerben, um das vielbesprochene „nomadische Wohnen“ am eigenen Leib zu erfahren. Unter den Bewerbern der Aktion „Liebesentzug“ werden zwölf Personen ausgewählt und jeweils mit einer Überlebenstasche in Köln für eine Woche „ausgesetzt“. Das italienisch-deutsche Kooperationsprojekt „Klang Raum Garten“ nimmt im Stadtgarten, dem ältesten öffentlichen Kölner Park, Soundinstallationen vor. Das Künstler- und Architektenpaar Folke Köbberling und Martin Kaltwasser errichtet für die plan-Woche ein Haus, das es selbst bewohnt – ausschließlich gebaut aus kostenlosen Baumaterialresten. Und auch das „Rucksack House“ des Künstlers Stefan Eberstadt – letztes Jahr noch als Modell bei plan04 zu besichtigen – wird in diesem Jahr realisiert.

plan project

Sabine Voggenreiter und
Kay von Keitz GbR

Hahnenstraße 12 · 50667 Köln

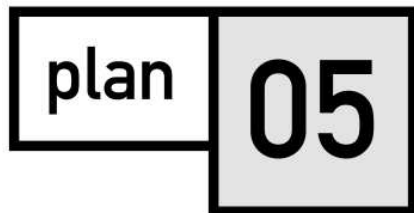
T +49-(0)221- 257 15 34

T +49-(0)221- 258 47 21

F +49-(0)221- 258 14 97

info@plan-project.com

www.plan-project.com



Forum aktueller Architektur in Köln **23.09.–30.09.**

Veranstaltungen und Führungen: Der Bund Deutscher Architekten Köln bietet Führungen zu Kölner Wohnsiedlungen mit Begehungen einzelner Wohnungen an. Der Arbeitskreis Junger Architektinnen und Architekten im BDA lässt allabendlich zur „Geisterstunde“ Referenten provokante Thesen formulieren und dazu Streitgespräche führen. Die Buchhandlung Walther König stellt im Museum Ludwig neue Architekturpublikationen und deren Autoren vor. Unter dem Titel „plan-akademie“ lädt Erich Schneider-Wessling vier Referenten ein, die Vorträge zum plan05-Thema halten. Auf Einladung von plan project stellt Philippe-Alain Michaud (Film-Kurator am Pariser Centre Pompidou) eine Filmreihe mit Künstlerfilmen zum Thema „Wohnen“ zusammen.

meetingpoint: Der plan05-meetingpoint als erste Anlaufstelle und zentraler Ausstellungs- und Veranstaltungsort ist diesmal zu Gast im Museum Ludwig. Hier findet auch am 23.09. um 22 Uhr der Eröffnungsabend der plan-Woche mit dem Kölner Oberbürgermeister Fritz Schramma und einem Vertreter des Ministeriums für Bauen und Verkehr NRW statt.

Sonderausstellung: Vom 30.09. bis zum 30.10.2005 (Eröffnung 29.09., 20 Uhr) zeigt die Ausstellung „Wie wir wohnen werden“ Wohn-Utopien für das 21. Jahrhundert von einer neuen europäischen Architektengeneration in den Räumen des Bundes Bildender Künstler Köln (Stapelhaus, Frankenwerf 35). Konzipiert von Kay von Keitz und Sabine Voggenreiter, moderiert von den Architekten Manuel Herz und Juan Pablo Molestina, wird die Präsentation das Ergebnis eines einwöchigen Workshops sein, zu dem sechs internationale Hochschulgruppen, bestehend aus Lehrenden und Studierenden, eingeladen sind: Oskar Ma'amleyev / Moscow Institute of Architecture, Juan Pablo Molestina / Peter Behrens School of Architecture Düsseldorf, María Jesús Muñoz Pardo / Escuela Técnica Superior de Arquitectura de Madrid, Uli Seher / Ecole d'architecture Paris-Malaquais, Nicolas Tixier / Ecole d'architecture de Grenoble, Catherine Venart / Dalhousie University School of Architecture Halifax und Eyal Weizman / Akademie der bildenden Künste Wien. Das Workshop- und Ausstellungsprojekt wird mit Unterstützung der IKEA Stiftung realisiert.

Förderung: plan05 wird gefördert von der Stadt Köln und dem Ministerium für Bauen und Verkehr Nordrhein-Westfalen. Schirmherr ist Minister Oliver Wittke. plan ist ein Leitprojekt der Initiative StadtBauKultur NRW.

Initiatoren und Gesamtveranstalter: Kay von Keitz und Sabine Voggenreiter

plan project
Hahnenstraße 12
D - 50667 Köln
T +49 - 221 - 257 15 34
F +49 - 221 - 258 14 97
info@plan-project.com

Foto: Burat

plan project
Sabine Voggenreiter und
Kay von Keitz GbR
Hahnenstraße 12 · 50667 Köln
T +49-(0)221- 257 15 34
T +49-(0)221- 258 47 21
F +49-(0)221- 258 14 97
info@plan-project.com
www.plan-project.com